

Interessenbekundungsverfahren zur Errichtung und dem anschließenden Betrieb von Wohnmobil-/Wohnwagenstellplätzen am alten Bahnhof in Beierfeld

Die Stadt Grünhain-Beierfeld ist bekannt für Ihre vielseitigen touristischen Ausflugsziele für Groß und Klein. Neben dem Tierpark, der Miniaturwelt „kleines Erzgebirge“ oder dem Schaubergwerk „Herkules-Frisch Glück“, sowie dem Klostergarten oder den vielseitigen Einkehr- und Rastmöglichkeiten bietet der Spiegelwald mit dem Spiegelwaldturm im Herzen des Waldes und den zahlreichen, liebevoll angelegten Wander- und Radrouten in diesem Bereich für Besucher und einheimische Naturbegeisterte gleichermaßen jede Menge Ausflugsziele. Die Stadt mit Ihren drei Stadtteilen Grünhain, Beierfeld und Waschleithe wird immer wieder gern für Kurztrips aber auch längere Familienurlaube besucht.

Um die touristische Infrastruktur noch attraktiver zu gestalten, soll auf dem Gelände des alten Bahnhofes (Flurstück 547/24 u. 547/26) in Beierfeld ein Wanderparkplatz als zentrale Anlaufstelle für den Einstieg in den Erlebnisraum Spiegelwald geschaffen werden.

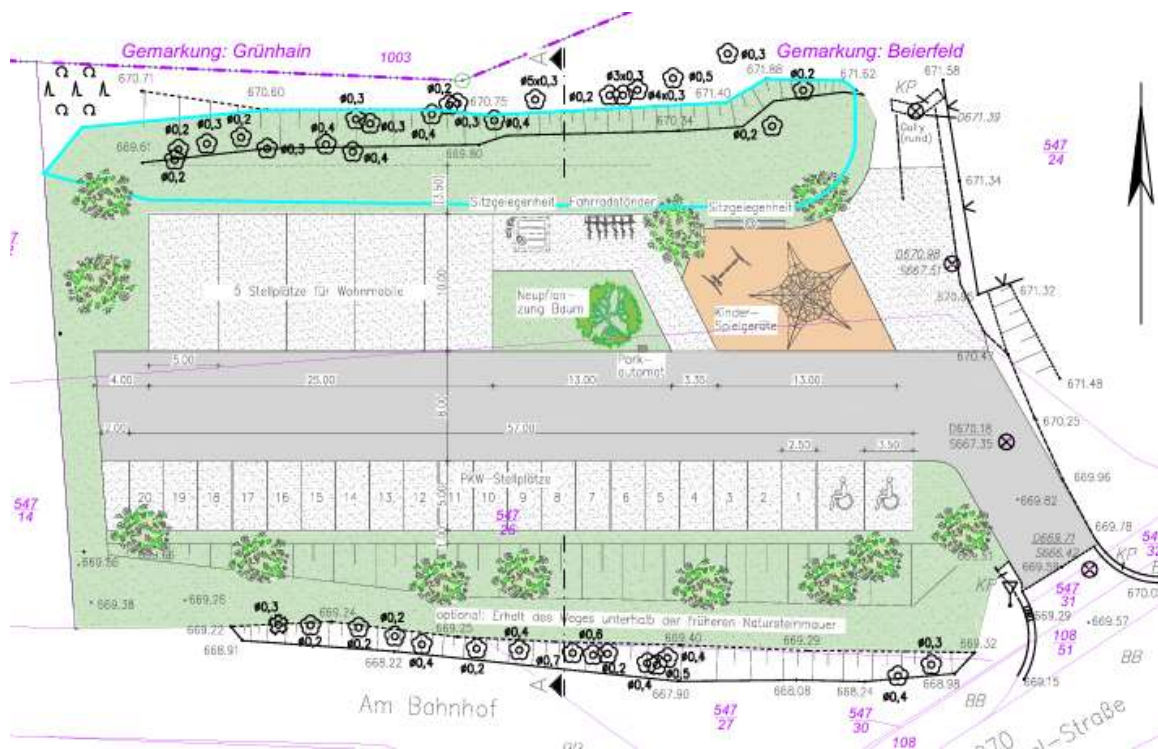
In diesem Zusammenhang soll neben der Herstellung einer modernen Stellplatzanlage für Touristen und einheimische Wanderfreunde auch ein Wohnmobil-/Wohnwagenstellplatz errichtet werden.

Beschreibung des Vorhabens:

Der Wohnmobilstellplatz soll 5 Kurzzeitstellplätze umfassen. Eine Dauernutzung der Stellflächen ist nicht vorgesehen.

Die Zufahrt erfolgt vom neu zu errichtenden Wanderparkplatz an der August-Bebel-Straße.

Zur Errichtung der Stellplätze müssen die Garagen des ehemaligen Garagenkomplexes „Am Bahnhof“ abgerissen werden. Des Weiteren sind umfassende Erd- und Tiefbauarbeiten nötig. Die Nachfolgende Abbildung zeigt diesbezüglich den ersten Planentwurf zum Vorhaben.



Anforderungen an Betreiber:

Für die zukünftigen Betreiber der Anlage sind folgende im Rahmen der Umsetzung einzuhalten:

- Anzahl der Stellplätze: 5 Stück
- Mindeststellplatzgröße 10m x 5m als versickerungsfähige Fläche
- Betreibung über Schranke oder Parkplatzautomat
- Reinigungs- und Entsorgungsstation für Schmutzwasserkassetten sowie Grauwasserentsorgungsstation
- Ausleuchtung des Parkplatzes durch Straßenlaternen
- neu anzulegende Bepflanzungen

Die Umsetzung soll bis **30.10.2026** erfolgen

Inhalt der Interessenbeurkundung und Abgabefrist:

Die Ausschreibung stellt eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe einer Interessenbeurkundung dar. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um kein Vergabeverfahren nach VOL/VOB oder VgV handelt.

Bei diesem Interessenbekundungsverfahren handelt es sich lediglich um eine Markterkundung nach den Grundsätzen eines Wettbewerbes und damit um eine besondere Form der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung.

Folgende Unterlagen sind der Interessenbekundung beizufügen:

- Vorstellung der Person/des Unternehmens
- Absichtserklärung für die Bewerbung mit Ideen und Vorstellungen zur Betreibung der Anlage sowie deren Ausstattung
- Finanzierungsplan, Finanzierungsbestätigung

Die Verfahrensdauer beträgt einen Monat ab dem Datum der Bekanntmachung. Die Interessenbekundung kann bis zum **31.07.2026, 12:00 Uhr** bei der Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld eingereicht werden.

Nach dem Fristablauf wird die Stadt Grünhain-Beierfeld Bewerber mit aussichtsreicher Interessenbekundung zu Gesprächen einladen.

Eine abschließende Entscheidung treffen die städtischen Gremien.

Eine Aufhebung des Interessenbekundungsverfahrens aufgrund fehlender Eignung der eingegangenen Bewerbungen bleibt der Stadt Grünhain-Beierfeld vorbehalten.

Eine Erstattung von Kosten, die den Teilnehmern des Verfahrens durch die Bearbeitung der Interessenbekundung entstehen, erfolgt nicht.

Bei der Interessenbekundung handelt es sich nicht um eine Auftragsvergabe.

Für Rückfragen zum Verfahren stehen Ihnen Frau Böswetter und Frau Loos aus dem Bauamt unter annette.boeswetter@beierfeld.de oder vivien.loos@beierfeld.de sowie telefonisch unter 03774 / 15 32 0 zur Verfügung.